
Seat verdreifacht seinen Solarstrom

Seat wird im nächsten Jahr seine Kapazität zur Eigenerzeugung erneuerbarer Energie nahezu verdreifachen. Die Erweiterung der Photovoltaikanlagen des Unternehmens umfasst die Installation von 39.000 neuen Solarzellen auf einer Fläche von insgesamt 233.000 Quadratmetern an den drei Produktionsstandorten Martorell, El Prat und Barcelona. Das Projekt Seat al Sol 2 wird eine der größten Anlagen in Europa sein, die ausschließlich den Eigenbedarf des Betreibers deckt. Die Neuinstallation wird eine zusätzliche Leistung von 21 Megawatt (MW) bieten und jährlich etwa 29 Gigawattstunden (GWh) Strom erzeugen. Damit könnten eine halbe Million Cupra Born vollständig aufgeladen werden. Mit der Solarenergie wird der Einsatz von zertifiziertem Ökostrom aus externen Quellen ergänzt.

Bereits seit zehn Jahren erzeugen 53.000 Solarpaneele auf den Dächern der Werkstätten und Lagerflächen am Standort in Martorell etwa 17 Gigawattstunden (GWh) Energie jährlich. Mit Seat al Sol 2 wird das Solarprojekt des Unternehmens insgesamt 32 Megawatt (MW) Leistung bieten und jährlich 46 Gigawattstunden (GWh) erneuerbare Energie produzieren. (aum)

Bilder zum Artikel



Seat erweitert seine Solaranlagen zur Eigenerzeugung von Strom.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Seat



Seat erweitert seine Solaranlagen zur Eigenerzeugung von Strom.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Seat
